

# Strategien für eine gelingende KlientInnen-Arbeit KlientInnen am Steuerrad / 12.-14. Sept. 2017

## Ein Workshop in Wien mit Dr. Luc Isebaert (in deutscher Sprache)

### Wir freuen uns, dass Luc Isebaert wieder nach Wien kommt!

In diesem Workshop wird Luc Isebaert konkret und anhand von Fallarbeit zeigen, wie sich das Brügger Modell für die Arbeit mit KlientInnen anwenden lässt, und zwar sowohl mit KlientInnen, die „freiwillig“ bzw. „motiviert“ sind, als auch mit KlientInnen, die „unfreiwillig“ bzw. –„unmotiviert“ in die Beratung kommen.

Die TeilnehmerInnen werden eingeladen Fallbeispiele und Fallsituationen mitzubringen anhand derer Luc Isebaert den Einsatz in der KlientInnenarbeit demonstrieren wird.

Das von Luc Isebaert entwickelte Brügger Modell ist ein lösungsfokussiertes Modell, das darauf setzt, KlientInnen zu unterstützen tragfähige Ziele für sich zu entwickeln und den KlientInnen Wahlmöglichkeiten zu eröffnen. Zentral dabei ist, dass die KlientInnen die RegisseurInnen ihres Lebens sind und als ExpertInnen ihres Lebens und ihrer Veränderungsprozesse angesehen werden.

Das Brügger Modell ist sehr geeignet, um sowohl mit KlientInnen, die eine Suchthematik haben als auch mit anderen KlientInnengruppen zu arbeiten – wie etwa mit Personen, die eine psychische Erkrankung haben und es lässt sich auch sehr gut im Coaching einsetzen.

### Termin: 12. - 14. September 2017

jeweils ca. 9.30 - ca. 12.30

### Ort: Sargfabrik, Goldschlagstraße 169, 1140 Wien

**Veranstalter:** Verein OS'T,  
Institut für Lösungsfokussierte Praxis

Bei Bedarf wird ein Einführungsabend zum Brügger Modell am Vorabend organisiert. Bitte geben Sie Bescheid, ob Sie an einer Einführung interessiert sind.

**Einführungsabend** „Das Brügger Modell“ – 11. Sept. 2017, ca. 18 Uhr, Sargfabrik 1140 Wien mit Peter Kriegl und Wolfgang Gaiswinkler (bei Bedarf)

### Teilnahmegebühr: €310,--

für ASC-Mitglieder, LehrgangabsolventInnen und StudentInnen bzw. Arbeitsuchende: € 279,--

Über das WAFF-Bildungskonto besteht für Beschäftigte und Arbeitsuchende die Möglichkeit einer Förderung von 50% der Kosten: <http://www.waff.at/de/service-fuer-beschaeftigte/onlineantrag/>

**Bei Interesse** oder um sich gleich einen Platz im Workshop zu sichern, bitten wir um ein entsprechendes **kurzes e-mail an [office@netzwerk-ost.at](mailto:office@netzwerk-ost.at)** bzw. einen **Anruf unter 01 / 523 38 55**

Dr. Luc Isebaert war  
Direktor des  
KORZYBSKI Instituts in  
Belgien, Mitbegründer  
der European Brief The-  
rapie Association  
(EBTA) und bis 2006  
leitender Psychiater im  
St. Jans Hospital in Brügge, Belgien. Autor  
diverser Bücher.



Das Brügger Modell wurde zunächst unab-  
hängig vom lösungsfokussierten Ansatz  
(Steve de Shazer und Insoo Kim Berg) ent-  
wickelt, weist jedoch große Ähnlichkeiten  
und einige interessante Besonderheiten auf.